

Vertrag über die Erstattung eines Sachverständigengutachtens

Ziffer 1

Frau/Herr (= Auftraggeber)

beauftragt

**Herrn Jürgen Hettich, Leopold-Dony-Straße 21 , 76456 Kuppenheim - Oberndorf (=Auftragnehmer),
öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger der Handwerkskammer Karlsruhe
für das Parkettleger-Handwerk,**

mit der Erstattung eines schriftlichen Gutachtens zu folgenden Fragen:

a) _____

b) _____

c) _____

Ziffer 2

Das Gutachten wird für folgenden Zweck erstattet: _____

Ziffer 3

Es soll zum Erreichen dieses Zweckes folgenden Personen/Stellen vorgelegt werden:

Ziffer 4

Der Auftraggeber ermächtigt den Sachverständigen, falls erforderlich, Verbindung mit der Gegenseite aufzunehmen und diese insbesondere zum Ortstermin zu laden.

Ziffer 5

Der Auftraggeber stellt dem Sachverständigen folgende Unterlagen zur Verfügung:

Ziffer 6

Der Stundensatz des Auftragnehmers, der für alle mit dem Gutachten zusammenhängenden Arbeiten in gleicher Höhe gilt, beträgt 98,50 € (in Worten: achtundneunzig Euro fünfzig Cent).

Ziffer 7

Erforderliche Hilfskräfte werden mit einem Stundensatz von 45,00 € (in Worten: fünfundvierzig Euro) verrechnet.

Ziffer 8

Die Fahrtkosten des Auftragnehmers und der Hilfskraft betragen 0,60 € pro Kilometer.

Ziffer 9

Fotos werden mit € 2,80 netto pro Bild und je weiterer Abzug mit € 1,10 abgerechnet.

Ziffer 10

Telefon-, Fotokopie- und Portokosten sowie Parkgebühren werden, soweit sie anfallen, gesondert abgerechnet.

Ziffer 11

Zur Summe dieser Einzelkosten kommt die gesetzliche Mehrwertsteuer von derzeit 19% hinzu.

Ziffer 12

Der Auftragnehmer erhält vor Aufnahme seiner Tätigkeit einen **Kostenvorschuss in Höhe von 200,00 € (in Worten: zweihundert Euro)**, die auf das Konto bei der Sparkasse Baden-Baden/Gaggenau **IBAN Nr. DE46662500300050553601 BIC: SOLADES1BAD** zu überweisen sind.

Ziffer 13

Der Auftraggeber wünscht _____ Exemplare des Gutachtens und _____ Ausfertigungen der Abrechnung an die oben angegebene Anschrift.

Ziffer 14

Der Auftragnehmer haftet nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Soweit der Auftragnehmer im Rahmen des von ihm zu erstattenden Gutachtens eine Rechtsfrage berührt oder im Zusammenhang mit diesem Auftrag einen Rechtsrat erteilt, wird die Haftung in dem von der Rechtsprechung zugelassenen Maße ausgeschlossen, weil die Klärung von Rechtsfragen nicht zu den Aufgaben des Auftragnehmers gehört.

Ziffer 15

Der vorliegende Vertrag ist zweifach ausgefertigt. Nachdem beide Ausfertigungen vom Auftraggeber unterzeichnet wurden, ist eine Ausfertigung an den Auftragnehmer zurückzusenden.

Ziffer 16

Der Auftragnehmer nimmt die Arbeit auf, sobald der Auftraggeber seinen Verpflichtungen nach den Ziffern 12 und 15 nachgekommen ist.

(Ort, Datum)

(Auftraggeber)

(Auftragnehmer)

Datenschutz:

Wir verweisen auf die Datenschutzhinweise auf unserer website <https://www.gutachter-parkett.de/datenschutz/>